

## Moderne Grundschulen und mehr Raum für Kinder & Jugendliche

Unsere Schulen brauchen eine sichere Perspektive – neue Lernmethoden und Betreuungsangebote sowie die Umsetzung der Inklusion erfordern zeitgemäße, gesunde Schulbauten mit moderner, barrierefreier Ausstattung.

Wir wollen diese Grundlagen für den Lernerfolg ergänzen, daher fordern wir die ganzheitliche Sanierung der Bodelschwingschule abzuschließen, die der Theodor-Heuss-Schule fortzusetzen und sichere Schulwege durch Verkehrsberuhigung vor den Schulen.

Bestehende Treffpunkte (wie das KUBUS in der Südstraße) müssen erhalten bleiben. Entsprechend dem veränderten Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen sollen neue Angebote entwickelt werden, wie beispielsweise freie Grillplätze.

### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Nassauerstr. 25  
59065 Hamm/Westf.  
Telefon 02381 23787  
info@gruene-hamm.de  
www.gruene-hamm.de

## Neue Impulse für den Stadtbezirk

Durch die Förderung der Sanierung und Modernisierung des Altbestandes (z.B. in der Südstadt oder im Hammer Westen) soll Wohnen in der Innenstadt wieder attraktiver werden. Durch eine restriktive Flächenpolitik wollen wir die Potenziale von Baulücken, Brachen und Leerständen verstärkt nutzen – unterstützt von einem kommunalen Förderprogramm „Bauen im Bezirk“. Der Neubau von Wohnungen soll auf die alten Kasernenflächen im Bezirk konzentriert werden. Neue ökologische Wohnformprojekte mit gestalterischer Qualität sowohl im Alt- als auch im Neubau sollen unterstützt werden.

Der Erhalt und die Pflege historischer Bausubstanz ist für uns ein wichtiger Beitrag zur Unverwechselbarkeit des Stadtbildes und zur Identifikation mit der Stadt und ihrer Geschichte. Es bedarf weiterer Anstrengungen, die Innenstadt attraktiver und lebendiger zu gestalten, z.B. durch die Stärkung der City-Quartiere, die Ansprache neuer Zielgruppen und eines kommunalen Leerstandsmanagements.

Der Hammer Westen als Wohn-, Lebens- und Arbeitsstandort hat enorme Potenziale, die wir entwickeln und stärken wollen.

Mitte



**Nehmen Sie uns  
beim Wort!**

**Unser Spitzenkandidat in  
Hamm-Mitte:**

Siegbert Künzel

MEHR GRÜN FÜR HAMM.



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Seit 30 Jahren arbeiten DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung für die Bürgerinnen und Bürger des Stadtbezirks Mitte – kompetent und engagiert. Viele kleine und große Erfolge ermuntern uns, erneut für die Bezirksvertretung anzutreten.

Die Wohn- und Lebensqualität gerade im Stadtbezirk Hamm-Mitte wird entscheidend vom Autoverkehr – einem Hauptverursacher des Klimawandels – eingeschränkt. Wir wollen den Radverkehr fördern, z.B. durch die Sanierung von Radwegen, die Freigabe von Einbahnstraßen und moderne Radabstellanlagen.



## GRÜN statt Grau: Grünanlagen und Freiräume sichern und erhalten

Das Hammer Stadtbild prägen Alleen und stattliche Bäume – die Grünflächen und Parkanlagen in unserem Stadtbezirk sind einzigartig, deshalb müssen sie auch weiterhin erhalten, ausgebaut und gepflegt werden. Wir wollen ein „Alleenprogramm“ für die großen Hauptverkehrsstraßen, z.B. Umgestaltung der Richard-Wagner-, der Goethe- und der Wilhelmstraße (West) sowie der Werler Straße.

### Die Grünen in Mitte wollen:

- moderne, inklusive Grundschulen.
- Raum schaffen für Kinder und Jugendliche.
- die seniorengerechte Stadt Hamm voranbringen.
- Wohnen in der Innenstadt fördern.
- neue Impulse für die City setzen.
- den Hammer Westen entwickeln.
- Mobilität und Lebensqualität sichern.
- Grünanlagen und Freiräume weiterentwickeln und erhalten.
- Kultur in Mitte weiterentwickeln und erhalten.



## Für Ihre Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Kultur-Räume müssen belebt werden – in unserem Stadtbezirk finden sich verschiedene Einrichtungen, die gesamtstädtische kulturelle Bedürfnisse decken.

Die Bürger des Stadtbezirks Mitte brauchen konstante wohnortnahe Angebote, nicht (nur) einzelne Events, denn Kultur muss dauerhaft für Interessierte verfügbar sein und Selbsttätigkeit ermöglichen.

Der beliebte Kunst-Dünger muss in der Mitte bleiben, dazu müssen kulturelle Angebote für und von Studenten\*innen entwickelt werden.

Wer seniorengerechte Wohnungen in die Innenstadt baut, braucht auch ein seniorengerechtes Umfeld: Fußwege, kleine Platzanlagen zum Verweilen, Geschäfte zum Einkaufen in fußläufiger Erreichbarkeit und gute Busverbindungen. Bei allen Baumaßnahmen muss darum auch auf Barrierefreiheit geachtet werden.